

# Beschlußfassung und Kontrolle eine Einheit

Von T. Usabaliev,

Erster Sekretär des ZK der Kommunistischen Partei Kirgisiens

Die Werktätigen der Kirgisischen Sozialistischen Sowjetrepublik arbeiten ebenso wie alle anderen Sowjetmenschen angespannt an der Verwirklichung der Beschlüsse des XXIV. Parteitag der KPdSU und der folgenden Plenartagungen des ZK der KPdSU. Sie haben den sozialistischen Wettbewerb für die erfolgreiche Erfüllung des neunten Fünfjahrplanes auf breiter Grundlage entfaltet und erzielten im vergangenen Planjahr dabei ausgezeichnete Ergebnisse. Im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres stieg der Umfang der Industrieproduktion um 8,3 Prozent. Nahezu drei Viertel des Zuwachses der Bruttonproduktion wurden durch Steigerung der Arbeitsproduktivität erzielt.

Die Baumwollbauern Kirgisiens konnten mit großer Genugtuung das Wort, das sie dem Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genossen L. I. Breshnew, auf der Versammlung des Partei- und Wirtschaftsaktivs der baumwollbauenden Republiken am 24. September des Jahres 1973 in Taschkent gegeben hatten, in Ehren einlösen. Sie lieferten an den Staat mehr als 217 000 Tonnen Rohbaumwolle, das sind 41 000 Tonnen mehr, als der Plan vorsieht. Ähnliche Erfolge wurden bei den anderen landwirtschaftlichen Erzeugnissen und in der Viehzucht erreicht. Es wurden mehr als 3 600 000 Lämmer aufgezogen, das entspricht einer halben Million mehr als im zweiten Planjahrfünft.

Diese Erfolge sind ein direktes Ergebnis der großen politischen und organisatorischen Arbeit der Parteiorganisationen in unserer Republik, die sie unter den Werktätigen leisten.

## Operativer Arbeitsstil

Die Führung durch die Partei besteht bekanntlich in der Ausarbeitung einer richtigen politischen Linie, wissenschaftlich begründeter Beschlüsse sowie in der Kontrolle ihrer Durchführung. Die Kommunistische Partei Kirgisiens

mißt in ihrer Tätigkeit der Kontrolle der Durchführung der Beschlüsse erstrangige Bedeutung bei. Die Parteiorganisationen in der Republik wenden verschiedene Formen der Kontrolle an: die Entgegennahme von Rechenschaftsberichten der Parteikomitees, das Studium von Dokumenten und statistischen Angaben, die Organisierung einer objektiven Information und die unmittelbare Kontrolle des Standes der Dinge an Ort und Stelle. Charakteristisch für den Arbeitsstil der Parteikomitees nach dem XXIV. Parteitag der KPdSU ist die konsequente Einschränkung von Sitzungen und Beratungen jeder Art und ihre operative Tätigkeit in den Grundorganisationen.

Die Praxis beweist: Wenn qualifizierte Funktionäre gründlich in den Stand der Durchführung der Beschlüsse an der Basis eindringen, die gesammelten Erfahrungen berücksichtigen und bei der Beseitigung von Mängeln Unterstützung leisten, dann sind die positiven Ergebnisse besonders spürbar. Nehmen wir das folgende anschauliche Beispiel: Der Rayon Togutorous (Gebiet Naryn) ist Hunderte Kilometer von Städten und großen Verbindungsstraßen entfernt. Er besitzt spezifische Bedingungen, die mit seiner hohen Lage und dem rauen Klima zusammenhängen. Dadurch ergaben sich in diesem Rayon gewisse Schwierigkeiten bei der Bearbeitung der Saaten und bei der Ernte landwirtschaftlicher Kulturen, bei der Errichtung von Gebäuden für die Viehwirtschaft und folglich auch bei der Erfüllung der staatlichen Pläne.

Das Rayonkomitee der Partei wurde bei Bürositzungen und Plenartagungen des ZK wegen der Mängel bei der Anleitung der Landwirtschaft ernsthaft kritisiert, doch konnten in der Folge keine spürbaren Veränderungen beobachtet werden. Wir beschlossen, die Lage im Rayon gründlich und umfassend zu studieren. Es wurde eine Gruppe von Partei- und Staatsfunktionären, von Wissenschaftlern sowie von